

TG AKTUELL

Juni 2012

www.tg-leun.de



Trainerwechsel bei den Fußballern

Aus dem Vorstand · Fußball – Klassenerhalt geschafft
Frühlingsfest Ehrenrat · Wir gratulieren · Leichtathletik · Tischtennis
Mundoart-Eck · Jugendfußball

Vereinsanschrift:
Turngemeinde 1907 e. V. Leun
Postfach 1117 · 35638 Leun
Internet: www.tg-leun.de

E-Mail-Adresse:
vorstand@tg-leun.de

Impressum:
 Herausgeber und Vertrieb:
 Turngemeinde 1907 e. V. Leun
 Erscheint monatlich.
 Auflage: 1200 Stück
 Redaktion: Rudi Irgang, Telefon (0 64 73) 28 03
 E-Mail: irgang-leun@t-online.de
 Bankverbindung: Sparkasse Wetzlar
 Bankleitzahl 515 500 35
 Konto-Nummer 0 027 000 298

Abgabe-termin
für die Juli-Ausgabe
ist Donnerstag,
23. Juni 2012

HAARSTUDIO
SANN



Jeden Mittwoch – **Teenietag** –
 z. B. Waschen & Schneiden 15,- €
 Röntgenstraße · 35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 17 30

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

ENTEN APOTHEKE 

Regina Schnellbacher-Schweizer

Unser Service für Sie:

- Kostenloser Zustelldienst
- Diabetikerbedarf und Beratung
- Impfberatung bei Fernreisen
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Besorgung intern. Arzneimittel

Verleih von: Babywagen, Milchpumpen, Inhaliergeräten

Telefon: 06473-12 23
 Wir haben durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

SCHREINEREI BOCH
Ideen in Holz

Kontakt:
 ✉ Boch GmbH
 Am Dollberg 7 · 35638 Leun
 ☎ 06473/1301
 ☎ 06473/1579
 mail@schreinerei-boch.de · www.schreinerei-boch.de

• Kreativer Möbelbau • Objekteinrichtung
 • Innenausbau • Einbauküchen • Treppen
 • Zimmertüren • Haustüren • Vordächer
 • Verglasungen • Fenster • Bestattungen

Herzlich willkommen!




Autonhaus KELLER GmbH

Mazda Vertriebs- und Servicepartner
 Wetzlarer Straße 78-80 · 35638 Leun
 Fon 06473/92214-0
 info@keller-automobile.de
 www.keller-automobile.de

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag
 7:30 bis 18:00 Uhr
 Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

ZOOM-ZOOM

Marion's Blumenstube



Wir fertigen für Sie:

- Hochzeitschmuck
- Sträuße, Gestecke, bepflanzte Schalen für jede Gelegenheit
- Tischdekoration
- Grab- und Trauerschmuck

Wetzlarer Str. 23-27 · 35638 Leun
 Telefon 01 52 - 28 20 08 84

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr.
 von 8.30 – 13 Uhr und von 14 – 18 Uhr;
 Di. und Sa. von 8.30 – 13 Uhr;
 So. von 10 – 12 Uhr



fairsichert
MAKO
 ASSEKURANZMAKLER KG

Versicherungen • Vorsorge • Vermögen
 Beratung • Vermittlung • Betreuung

Melanie & Reinhold Koob
 Am Wackenbach 15 · 35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 27 90
 www.mako-leun.de
 E-Mail: info@makoassekuranz.de

Praxis für Physiotherapie
Simone Magerl-Strippoli & Renate Mende

Junkernhof 2 · 35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 88 97



Unsere Praxis arbeitet mit Schwerpunkt in den Bereichen Bobath (Kinder und Erwachsene) und PNF, Lymphdrainage, Dorn-Hock-Breuss, manuelle Therapie und osteopathische Techniken ... „Präventionskurse & Entspannungsmassagen“ www.krankengymnastik-leun.de

Der Onlineshop mit Autogrammkarten aller Art.



Ihr Onlineshop mit Autogrammkarten aller Art

Manfred und Renke Muskat, Leun
 Mobil: 0 177- 312 94 62

Informieren Sie sich auf unserer Webseite:
www.autogrammoase.de

Aus dem Vorstand



Liebe TG Aktuell-Leser,

bereits im Februar wurde bei der Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt.

Immer wieder erhalten wir Anfragen, wer denn jetzt für welche Aufgaben genau zuständig ist und wen man bei Fragen ansprechen kann. Das große Interesse aus unserer Vereinsgemeinschaft freut uns natürlich und gerne komme ich hiermit diesen Wünschen nach.

Die Aufgaben und Zuständigkeiten im neuen Vorstand der TG Leun sind folgendermaßen verteilt

2. Vorsitzender: Rudi Irgang
Geschäftsführung, TG Aktuell,
Seniorenfußball, Tischtennis,
Kontaktperson zum Ehrenrat
Telefon: 06473-2803

1. Kassiererin: Kerstin Klapproth
Geschäftsführung, Kasse,
Mitgliederverwaltung, Schriftverkehr
mit Verbandsorganen
Telefon: 06473-2854

2. Kassierer: Andreas Eiben
Vertretung der 1. Kassiererin,
Platzkassierer, Unterstützung
des Spielausschusses Fußball
Telefon: 06473-411775

1. Schriftführerin: Silke Naumann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit,
Kontakt zur Stadtverwaltung
Telefon: 06473-411026

2. Schriftführer: Manfred Fischer
Vertretung der 1. Schriftführerin,
Bearbeitung von Haftpflichtschäden,

Kontakt zu Jugendabteilungen
Telefon: 06473-411096

Beisitzer: Hans-Jürgen Schupp
Veranstaltungen, Rechtsfragen
Telefon: 06441-31626

Beisitzerin: Melanie Koob
Gesundheitssport, Kursangebote
Telefon: 06473-2790

Beisitzer: Hermann Becker
Baumaßnahmen,
Kontaktperson Seniorenfußball
Telefon: 06473-922997

Beisitzer: Ilter Toprak
Sportplatzpflege, Clubheim,
Außenanlagen
Telefon: 0179-8725045

Wir freuen uns auf eure Anfragen, Anregungen und gerne auch sachliche Kritik, die ihr uns direkt per Mail unter vorstand@tg-leun.de zusenden könnt.

Unsere Mannschaftssportler haben ihre Saison abgeschlossen und sammeln jetzt in den Sommermonaten neue Kräfte.

Die Abteilung Tischtennis konnte mit dem Gewinn der Meisterschaft in der Jugend-Bezirksliga einen außergewöhnlichen Erfolg für unseren Verein erringen. Auch die Schüler-, Damen- und beide Herrenteams erreichten die gesteckten Saisonziele.

Unsere Fußballer spielten eine eher durchwachsene Runde, wobei besonders der Leistungsabfall in der Rückrunde ins Auge fällt. Die Gründe dafür können nur von den Spielern und den Verantwortlichen der Abteilung selbst genannt werden. Unser Abteilungsleiter Marco Scharf nimmt hierzu in seinem Artikel auch eindeutige Stellung. Der Vorstand ist dem dringlichen Wunsch der Spieler nachgekommen und hat Werner Ulzenheimer, dem bisherigen Co-Trainer, das Vertrauen für die kommende Runde ausgesprochen. Jetzt sind einzig und allein die Spieler in der Pflicht dieses Vertrauen durch Kameradschaft, Trainingseifer und Leistung zu bestätigen, damit auch weiterhin A-Liga-Fußball im Wackenbachstadion zu sehen ist. Mein Dank gilt Domenico D'Aveta, der mit der Ersten Mannschaft trotz

unzureichenden Voraussetzungen, wie z. B. die mangelhafte Trainingsbeteiligung speziell nach der Winterpause, letztendlich doch noch relativ problemlos den drohenden Abstieg verhindert hat. Seine vorbildliche Einstellung auf dem Platz wird uns mit Sicherheit in Zukunft fehlen. Ich wünsche ihm und seiner Familie privat alles Gute und weiterhin viel Erfolg als Fußballtrainer.

Über unsere Jugendfußballer, die in der JSG Lahntal aktiv sind, erfolgt ein ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe.

Ein Thema, das uns mittlerweile einiges Kopfzerbrechen bereitet, ist die Tatsache, dass in unseren Jugend- und Kinderabteilungen, von wenigen Ausnahmen abgesehen, die Angebote immer weniger in Anspruch genommen werden. Wir wissen zwar, dass dies nicht nur ein Problem in unserem Verein ist, wollen uns aber mit dieser negativen Entwicklung nicht abfinden. Unsere Kinder sind unsere Zukunft und deshalb wollen und müssen wir dafür sorgen, dass sie wieder vermehrt in unser Vereinsleben eingebunden werden, weil auch die Zukunft unserer gemeinsamen TG Leun nur durch das Miteinander von „Jung und Alt“ gewährleistet werden kann. Wir wollen unser breitgefächertes Angebot allen Leuner Kindern und ihren Eltern gerne einmal zeigen und haben daher eine besondere Veranstaltung geplant, für die wir euch bereits jetzt ganz herzlich einladen. Haltet euch daher bitte schon einmal folgenden Termin frei:

.....
Sonntag, 26. 8. 2012

• **FAMILIENTAG**

• **SPIELTAG**

• **SOMMERFEST**

am Leuner Sportplatz

Nähere Einzelheiten hierzu folgen in der nächsten Ausgabe der TG Aktuell. Mit der heutigen Ausgabe erscheint die TG Aktuell in einer neuen, geänderten Form, nämlich in einem moderneren „Layout“. Ich hoffe, dass es euch gefällt und wünsche euch im Namen des Vorstands viel Spaß beim Lesen, eine angenehme Sommerzeit und ein Wiedersehen am 26. August.

Euer Rudi Irgang •

Klassenerhalt geschafft und ein „neuer“ Trainer für die kommende Runde

Vor der zurückliegenden Saison hatte ich mir Ziele gesetzt, die leider in keins-ter Weise realisiert werden konnten. Wir waren Vizemeister, wir waren ein eingeschwoener Haufen und wir waren Vorbild für viele unserer Gegner, was Sportsgeist, Kameradschaft und Fairness betraf.

Nach einem Sieg, wie z. B. gegen die SG Nauborn/Laufdorf, folgten wieder lustlose Auftritte, die natürlich mit Niederlagen quitiert wurden. Vor dem entscheidenden Spiel gegen den TSV Albshausen zog dann unser Trainer Domé D'Aveta die Notbremse und verkündete seinen Rücktritt

bleiben muss eben der Trainer weg. Das ist überall so, es stimmt und es ist auch nicht zu ändern. Wie Domé aber nach all den Querelen bis zum Schluss alles gegeben hat, verdient höchsten Respekt.

Und genau diesen Respekt gegenüber unseren Mitspielern, aber auch unseren Gegenspielern müssen wir wieder lernen. Ich weiß, dass wir im Grunde eine gute Truppe sind und ich weiß auch, dass wir im nächsten Jahr wieder enger zusammenrücken. Vielleicht spielen wir wieder gegen den Abstieg, vielleicht gibt es wieder Kritik am Trainer oder an den eigenen Sportkameraden.

Wir werden die Spieler mehr in die Pflicht nehmen, die Spieler können nicht nur von uns etwas erwarten, sie müssen selbst mehr für den Erfolg tun. Ist doch eigentlich ganz logisch, oder etwa nicht?

Wer ist denn jetzt eigentlich „wir“? Wir, das sind unser neuer Cheftrainer und bisheriger Co, Werner „Ulze“ Ulzenheimer der gesamte Spielausschuss und ich.

„Ulze“ wird Chefcoach

Mein Freund Werner, der nun seit mehr als 2 Jahren als erfahrener Spieler und als Co-Trainer bei uns aktiv ist, hat hier das vollste Vertrauen vom Verein und – ganz wichtig – auch von der Mannschaft. Ich bin mir sicher, dass Ulze hier genau der richtige Mann am richtigen Ort ist.

Zum Schluss möchte ich mich aber noch einmal bei allen bedanken, die in der abgelaufenen Runde mich, die Trainer, den Spielausschuss und die Mannschaft unterstützt haben. Besonders erwähnen möchte ich hier unseren Fanclub „Supporters“, die uns bei jedem Spiel und egal bei welchem Wetter begleitet haben und uns bei unserer Saisonabschlussfeier ein Feuerwerk der Extraklasse geboten haben. Danke!

Gehen wir also die neue Runde mit neuem Mut und neuem Elan an, es kann ja nur besser werden. In der Vorbereitung werden wir bei den Wochenturnieren unserer Nachbarvereine TSG Biskirchen und evtl. beim TSV Bissenberg teilnehmen, dort könnt ihr euch ein Bild von der „neuen“ Leuner Mannschaft machen.

Wir brauchen eure Unterstützung.

Marco Scharf •



Harald Pöpke, Werner Ulzenheimer und Marco Scharf verabschieden Trainer Domenico D'Aveta (2. von rechts).

Und genau diese Eigenschaften wollte ich bewahren, ja sogar stärken. Uns allen war ja bewusst, das wir den 2. Platz der Vorsaison nicht wiederholen können. Dennoch, wir starteten sehr gut in die Runde und der befürchtete Einbruch blieb erst einmal aus. Aber er kam dann umso heftiger. Schon im Herbst begann die Krise. Viele suchten die Schuld daran beim Trainer oder bei ihren Mitspielern. Die Punkte blieben aus. Aber, was auch ausblieb, war die Einstellung und der Wille, das zu ändern. Die Trainingsbeteiligung war in der Rückrunde eine einzige Katastrophe. Eigene Fehler wurden nicht gesehen, immer war jemand anderes Schuld. Und dass das nicht gut gehen konnte, war mir nun sehr schnell klar. Als dann das Abstiegsgespenst immer näher kam, ging es plötzlich – aber immer nur einmal.

zum Ende der Saison. Albshausen wurde mit 4:1 in die B-Liga geschickt, eine Woche später „verlor nur ein Spieler das ganze Fußballspiel über 90 Minuten im Alleingang“. Meinten zumindest einige. Ich weiß nicht, ob so etwas möglich ist. Wo waren denn die anderen 10? Für mich der Tiefpunkt der Saison. Trotz der Niederlage waren wir aber praktisch gerettet.

So kann und so darf man sich als „Mannschaft“ nicht präsentieren.

Der Trainer, der immer und gerade in den letzten Wochen als Vorbild vorneweg ging und im Rückblick vielleicht sogar unser Bester auf dem Platz war, hatte es wirklich nicht leicht. Klar, wenn die Punkte aus-

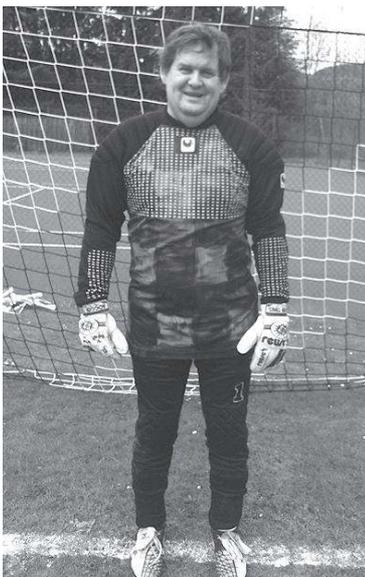


Die 1. Mannschaft vor dem Spiel am 20. Mai 2012 gegen die SG Niederbiehl: (stehend von links) Maximilian Schupp, Ümit Öz, Marc Reinhard, Sebastian Queck, Mathias Kunzmann, Harald Pöpke, Daniel Linß, Sebastian Schneider und Co-Trainer Werner Ulzenheimer; (knieend von links) Johannes Schneider, Christof Leyser, Ilter Toprak, Andy Heller, Hendrik Staaden, Marc Gombel und Marco Scharf.

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	RW Wetzlar (sW)	32	26	6	0	105:37	68	83
2.	SG Oberbiehl	32	20	6	6	106:50	56	66
3.	SG Ehringshausen	32	19	3	10	88:52	36	60
4.	TSG Dorlar (sW)	32	19	3	10	73:41	32	58
5.	SG Nauborn/Laufdorf	32	15	6	11	67:61	6	51
6.	SG Oberwetz/Oberkleen	32	14	8	10	70:67	3	50
7.	SG Schwalbach	32	15	2	15	59:63	-4	47
8.	SG Niederbiehl	32	13	6	13	64:61	3	45
9.	TuS Bonbaden	32	14	3	15	57:61	-4	45
10.	TG Leun	32	11	8	13	72:67	5	41
11.	SG 2010 Waldsolms II	32	11	7	14	63:60	3	40
12.	SG Ulmtal	32	11	6	15	47:66	-19	39
13.	SV Hohensolms	32	9	7	16	65:82	-17	34
14.	TSV Altenkirchen	32	8	7	17	42:81	-39	31
15.	FSV Dillheim (sW)	32	8	7	17	72:89	-17	28
16.	Türk-ATA/Türkgücü Wetzlar	32	7	4	21	43:92	-49	25
17.	TSV Albshausen	32	5	5	22	37:100	-63	20

Abschlusstabellen 2011/2012

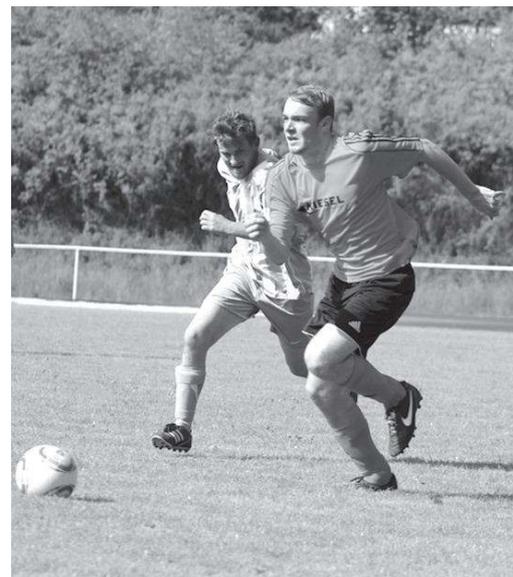
Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SG Oberbiehl II	28	20	2	6	112:36	76	62
2.	SG Oberwetz/Oberkleen II	28	19	3	6	84:47	37	60
3.	TSG Dorlar II	28	17	5	6	69:34	35	56
4.	SG 2010 Waldsolms III	27	15	4	8	60:44	16	49
5.	SG Schwalbach II	28	13	8	7	64:38	26	47
6.	FSV Dillheim II	28	14	2	12	68:71	-3	44
7.	SG Nauborn/Laufdorf II	29	13	6	10	78:54	24	42
8.	TG Leun II	29	12	5	12	61:58	3	38
9.	Türk-ATA/Türkgücü Wetzlar II	28	11	5	12	64:77	-13	38
10.	RW Wetzlar II	29	12	3	14	78:83	-5	36
11.	SV Hohensolms II	28	9	7	12	48:63	-15	34
12.	SG Ulmtal II	27	8	7	12	54:65	-11	31
13.	TSV Albshausen II	28	7	2	19	35:76	-41	23
14.	SG Niederbiehl II	28	7	1	20	51:101	-50	22
15.	TSV Altenkirchen II	28	4	2	22	48:127	-79	14
16.	TUS Bonbaden II zg. (zg)	3	0	0	3	0:0	0	0



Aushilfstormann in der 2. Mannschaft: Ex-Torjäger Thomas Hochfeld.



Aushilfstormann in der 1. Mannschaft: Routinier Kai Scherer.



Nachwuchsspieler Max Schupp auf dem Weg nach vorne (aus: TG Leun – SG Niederbiehl).

Frühlingsfest des Ehrenrates am 6. Mai 2012 war ein voller Erfolg



Pastoralreferentin Meike Bittmann und Pfarrer Volkmar Kamp bei den letzten Absprachen und Vorbereitungen zum Ökumenischen Gottesdienst.



Erwartungsvolle Besucher kurz vor Beginn des Ökumenischen Gottesdienstes.

Gelungenes Frühlingsfest des Ehrenrates

Am Sonntag, dem 6. Mai, war die Eintrachthütte am Leuner Küppel mehr als gut gefüllt.

Die Einladung des Ehrenrats der Turngemeinde hatten überraschend viele Leu-

ner angenommen. Sie wurden dafür mit einem abwechslungsreichen Programm belohnt. Die Wanderung durch den Maienwald wagten zu früher Stunde und bei noch starken Regenfällen allerdings nur einige Unverwüstliche. Danach aber hatte Petrus, wie es sich für den dafür zuständigen „Himmlichen Wettermacher“ gehört, ein Einsehen, sodass sich etwa 100

Besucher auf den Weg zum Küppel machten, um am Ökumenischen Gottesdienst teilzunehmen. Pastoralreferentin Meike Bittmann von der Katholischen Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt und Pfarrer Volkmar Kamp als Vertreter der Evangelischen Kirchengemeinde gestalteten den Gottesdienst interessant und kurzweilig. Vom Ehrenrat trug Karl Günter Süß die Lesung aus Lukas 24 „Off Leuner Platt“ vor, und Hannelore Heberling, Willi Baumann sowie Hans-Jürgen Simon sprachen Abkündigungen und Fürbitten. Für die musikalische Umrahmung sorgte eindrucksvoll der CVJM-Posaunenchor unter der Leitung von Gerhard Becker, der auch die Besucher bei den eifrig mitgesungenen Kirchenliedern begleitete.

Nach einer deftigen „Erbsensuppe Hausmacher Art“ folgte zur Verdauung ein kurzweiliges Unterhaltungsprogramm. Die TG-Mitglieder Ellen Berghäuser mit „Es Laaderhaus“, Karin Schweitzer mit „Des Liebespädche“ und Karl-Günter Süß mit „Die Woacht“ trugen gekonnt Gedichte in Leuner Mundart vor. Auch Ingrid Brückel sorgte mit ihrem Beitrag „Die Suppensüssel“ für Erheiterung. Wie schon im letzten Jahr kamen auch diesmal wieder die „Szenen einer Ehe“ mit Walter Staaden als „Lisbett“ und Hans-Jürgen Schupp als ihr krankheitsgeplagter Ehemann „Kall“ sehr gut beim Publikum an. Im Anschluss durften alle noch ihr Wissen über deutsche Schlager aus den Fünfziger und Sechziger Jahren bei einem Ratespiel unter Beweis stellen. Nach einer gemeinsamen Kaffeetafel mit von den Damen des Ehrenrates und den Ehefrauen der männlichen Ehrenratsmitglieder selbst gebackenem Kuchen klang dieses gelungene Frühlingsfest gegen 17 Uhr aus.

Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben, sei es durch die durchdachte Organisation, durch die Gestaltung des Gottesdienstes, durch Vorträge, durch Hilfe beim Bedienen oder auch alleine durch den Besuch der Veranstaltung. Ich freue mich auf ein Wiedersehen im nächsten Frühling.

Im Namen des ER: Rudi Irgang •



Lange Schlangen bei der Essensausgabe durch Marlies Wagner.



Ehrenrat, Helfer und Gäste nach dem „Kehraus“. Von links: Doris Danjek-Süß, Karin Schweitzer, Liane Irgang, Kerstin Klapproth, Ute Simon, Marlies Wagner, Hannelore Heberling und Elke Duba.



Von links: Karl Günter Süß, Ernst Wagner, Hans-Jürgen Simon, Eberhard Sohn, Rudi Irgang, Hartmut Grün, Willi Baumann und Karlheinz Heberling.

Wir gratulieren

- | | | |
|--------|-------------------------|----------|
| 1. 6. | Erika Schäfer | 62 Jahre |
| 2. 6. | Dagmar Kuhl | 74 Jahre |
| 4. 6. | Günter Hartmann | 77 Jahre |
| 4. 6. | Kurt Lorenz | 63 Jahre |
| 4. 6. | Horst Holzhäuser | 55 Jahre |
| 4. 6. | Karlheinz Planer | 55 Jahre |
| 7. 6. | Sigrid Müller | 54 Jahre |
| 8. 6. | Volker Klapproth | 55 Jahre |
| 9. 6. | Renate Raddatz | 77 Jahre |
| 11. 6. | Marie-Luise Spiegelberg | 54 Jahre |
| 15. 6. | Hannelore Müller | 70 Jahre |
| 16. 6. | Hedwig Becker | 83 Jahre |
| 18. 6. | Siegfried Silbe | 66 Jahre |
| 20. 6. | Werner Gail | 68 Jahre |
| 28. 6. | Karlheinz Heberling | 82 Jahre |
| 28. 6. | Heidi Merchel | 61 Jahre |
| 29. 6. | Gertrud Ache | 73 Jahre |
| 29. 6. | Ursula Geiger | 62 Jahre |
| 30. 6. | Gerhard Tauber | 62 Jahre |
| 1. 7. | Friedhelm Keller | 65 Jahre |
| 2. 7. | Eberhard Meichsner | 62 Jahre |
| 4. 7. | Adolf Hofmann | 77 Jahre |
| 5. 7. | Birgit Heller | 56 Jahre |
| 7. 7. | Eva Boch | 71 Jahre |

Vorrunde der EM 2012

- | | | |
|-----------|-------|---------------------------|
| Fr. 8.6. | 18.00 | Polen - Griechenland |
| Fr. 8.6. | 20.45 | Russland - Tschechien |
| Sa. 9.6. | 18.00 | Holland - Dänemark |
| Sa. 9.6. | 20.45 | Deutschland - Portugal |
| So. 10.6. | 18.00 | Spanien - Italien |
| So. 10.6. | 20.45 | Irland - Kroatien |
| Mo. 11.6. | 18.00 | Frankreich - England |
| Mo. 11.6. | 20.45 | Ukraine - Schweden |
| Di. 12.6. | 18.00 | Griechenland - Tschechien |
| Di. 12.6. | 20.45 | Polen - Russland |
| Mi. 13.6. | 18.00 | Dänemark - Portugal |
| Mi. 13.6. | 20.45 | Holland - Deutschland |
| Do. 14.6. | 18.00 | Italien - Kroatien |
| Do. 14.6. | 20.45 | Spanien - Irland |
| Fr. 15.6. | 20.45 | Schweden - England |
| Fr. 15.6. | 20.45 | Ukraine - Frankreich |
| Sa. 16.6. | 20.45 | Tschechien - Polen |
| Sa. 16.6. | 20.45 | Griechenland - Russland |
| So. 17.6. | 20.45 | Portugal - Holland |
| So. 17.6. | 20.45 | Dänemark - Deutschland |
| Mo. 18.6. | 20.45 | Kroatien - Spanien |
| Mo. 18.6. | 20.45 | Italien - Irland |
| Di. 19.6. | 20.45 | England - Ukraine |
| Di. 19.6. | 20.45 | Schweden - Frankreich |

50 Jahre
Feinbäckerei
Stehcafé
Irrgang

... aus Freude an knuspriger Frische!

Party-Service
 • Täglich ab 6:00 Uhr große Auswahl an Frühstücksgebäck
 • 3 Sorten Sauerbrötchen
 • Brötchen, Torten und bunte Kuchenplätzchen

35638 Leun • Wetzlarer Straße 49 • Telefon 06 473 / 1205
 www.baekerei-irrgang.de
 35606 Solms • Burgsolms • Filiale: "Hüttenplatz"

MICHAELS
Mietwagentransfer

Kranken-, Flughafen, Kleingruppen- und Kurierfahrten

Inh. Michael Straßheim
 Bissenberger Str. 27 • 35638 Leun-Biskirchen
 Tel. (0 64 73) 33 77 oder 26 90
 Fax (0 64 73) 41 00 85
 Mobil: (01 77) 7 54 33 77
 www.ms-transfer.de • E-Mail: info@ms-transfer.de

4 cl
Dosen-Willi
 mit der Frucht

MATU TRADING LIMITED
 Mühlweg 4A, 35636 Leun

www.dosen-willi.com

BRUNNEN-APOTHEKE

Wir bringen Gesundheit

Anke Metzger e.K.
 Bissenberger Str. 11 • 35638 Leun-Biskirchen
 Telefon (0 64 73) 86 96 • Fax (0 64 73) 34 43
 www.apotheke-leun.de

Unser Service für Sie: • seit Januar 2005 VENEN- FACH-CENTER • Anmessen von Kompressionsstrümpfen und -strumpfhosen • Impfberatung incl. Auslandsreisen
 • Überprüfung und Zusammenstellung von Erste-Hilfe-Taschen für Haushalt und Sport • Krankenpflegeartikel
 • Kundenkarte • Kostenloser Boten- und Bringdienst
 • Zuzahlungsnachweis für die Krankenkasse
 • Homöopathische Hausapotheke
 • Halten von Vorträgen (nur mit vorheriger Termin- und Themenvereinbarung)

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo.- Di., Do. und Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr, Mi von 8 bis 13 Uhr (nachmittags geschlossen), Sa. von 8 bis 12.30 Uhr.

Andrea's Frisörlädchen
 Inh. Andrea Linß

Daimlerweg 6 • 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 10 78
 – Voranmeldung erwünscht –

Wir führen in großer Auswahl ... Fußballschuhe von Adidas, Nike, Puma, Umbro ...
 ... Fußballbekleidung von Adidas, Nike, Puma, Erima, Jako ...

SPORT Dietz

Thomas Dietz
 Lindenstraße 27
 35606 Solms-Burgsolms
 Telefon (0 64 42) 20 02 20
 E-Mail: sportdietz@aol.com
 www.sport-dietz.de

- SPORTARTIKEL
- SPORTGERÄTE
- VEREINSBEDARF

Öffnungszeiten:
 Montag von 9.30 – 12.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr, Dienstag von 9.30 – 12.30 Uhr,
 Mittwoch bis Freitag von 9.30 – 12.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 9.30 – 12.30 Uhr

METZGER HENNCHÉ

...DAS BIN ICH MIR WERT!

Metzgerei und Partyservice
 Schulstraße
 35638 Leun-Biskirchen
 Telefon (0 64 73) 41 23-0

R i s t o r a n t e
P i z z e r i a
A N F O R A

Öffnungszeiten: Ganztägig von 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr geöffnet
 Lieferservice frei Haus

Dienstag Ruhetag • Wetzlarer Straße 77 • 35638 LEUN • Tel. u. Fax (0 64 73) 41 10 50

Gasthaus
»Zum Rathaus«
 Inhaber: Papazoglou

Limburger Straße 1
35638 LEUN
Telefon (0 64 73) 35 46
 – Kein Ruhetag –

Partner des Sports.

Sparkasse Wetzlar
 Banking. Einfach. Menschlich.

Neuselters
 MINERALQUELLE
 Ihr Getränkelieferant:
THEO MENZ
 Kammerwies 5 + 6
 35619 Braunfels-Tiefenbach
 Telefon (0 64 73) 14 02

Abteilung Leichtathletik

Freiluftseason hat begonnen.

Mit der nationalen Bahneröffnung am 5. Mai in Wetzlar begann die Wettkampfsaison 2012.

Für die TG Leun ging Theresa Paul W14 an den Start – für sie war es der erste Bahnenwettkampf überhaupt. Die Wetterbedingungen waren leider nicht optimal. Nur der Hochsprung konnte ohne Regen durchgeführt werden. Hier belegte Theresa den 3. Platz. Der Weitsprung fand dann im Dauerregen statt. Mit knappen 11 cm verfehlte Theresa den Endkampf der besten 8 und belegte den 9. Platz.

Einen Tag später, am 6. Mai, sollten die Kreiseinzelmeisterschaften der Schüler/innen B/C/D in Aßlar stattfinden. Hier wurde der Wettkampf aber nach kurzer Beratung vor Ort am Vormittag, wegen dem schlechten, sehr kühlen Wetter abgesagt. Die Wettkämpfe um die Kreismeistertitel werden im Laufe des Jahres nachgeholt. Am Samstag, 12. Mai, fanden in Nauborn die Kreismeisterschaften im Dreikampf statt. Andrea Pauker W10 startete und konnte den 13. Platz belegen.

Teamwettkampf Kinderleichtathletik

Neues Wettkampfsystem der Kinderleichtathletik am 7. 6. 2012 in Wetzlar – Beginn 14.30 Uhr. Im Rahmen des Hestentages findet der Vorkampf der Kinderleichtathletik der Region Mitte in Wetzlar statt. Die TG Leun hat zu diesem Wettkampf ein Team U12 (Jahrgänge 2001 – 2003) gemeldet. Ein Team besteht aus einer gemischten Mannschaft aus insgesamt mindestens 6 und höchstens 11 Mädchen und Jungen.

Wettbewerbe:

50m-Wertung: Es zählt die Summe der sechs besten Ergebnisse aller Teammitglieder | **50m-Hindernis-Pendelstaffel** | **Additionsweitsprung:** Teamwertung ergibt sich aus der Summe der sechs besten Springer (Summe aus 3 Sprüngen) innerhalb eines Teams | **Schlagwurf (Tennisring):** geworfen wird in Zonen (2m breit). Die sechs größten Punktzahlen werden zum Teamergebnis addiert | **Teamverfolgung (6 x 800m)**

Ab der nächsten Saison 2013 soll ein neues Wettkampfsystem der Kinderleichtathletik (bis 11 Jahre) eingeführt werden. In diesem Jahr werden die Wettkampfsysteme noch parallel angeboten. Daher ist es unbedingt erforderlich am 7. Juni mit einer Mannschaft an den Start zu gehen, um Erfahrungen für die kommende Saison und das Training zu sammeln. Bitte an alle Leichtathleten/innen der Jahrgänge 2001 bis 2003 sich diesen Tag freizuhalten für die Mannschaft der TG Leun!

Dreikämpfe der Jahrgänge 2003 und jünger am 10. 6.

Aufruf an alle Eltern unserer Leichtathleten und ältere/ehemalige Leichtathleten, sich in die Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung mit einzubringen. Die Wettkämpfe beginnen um 10 Uhr und werden gegen 13 Uhr beendet sein. Am Freitag, 15. Juni, treffen sich alle Helfer/innen und Eltern der Leichtathleten um 17.30 Uhr am Sportplatz zu einem Arbeitseinsatz – Vorbereitung Wettkämpfe – Besprechung Ablauf Wettkämpfe. *Kerstin Klapproth •*

Abteilung Tischtennis Abschlusstabellen 2011/2012

Schüler Kreisliga				
1.	TTC Merkenbach	12	66:31	19:5
2.	DJK Dillenburg	12	66:33	18:6
3.	TSV Albshausen	12	60:34	18:6
4.	TuS Naunheim	12	62:38	17:7
5.	TTF Fronhausen	12	30:62	7:17
6.	TG Leun I	12	29:67	3:21
7.	SG Hohenroth	12	18:66	2:22

Damen Bezirksklasse West				
1.	SG Oberbiel	16	111:64	25:7
2.	TTC Merkenbach	16	108:56	23:9
3.	SF Kraftsolms	16	105:77	19:13
4.	TG Leun	16	80:95	13:19
5.	TSV Albshausen II	16	16:128	0:32

Herren 1. Kreisklasse Mitte				
1.	FSV Berghausen II	22	198:47	44:0
2.	TSV Albshausen II	22	192:59	40:4
3.	Spvgg. Ulm/Allendorf	22	175:98	35:9
4.	TV Aßlar	22	172:92	31:13
5.	TTC Aßlar	22	126:150	19:25
6.	TSV Neukirchen II	22	130:148	18:26
7.	TTC Ehringshausen	22	133:156	18:26
8.	RSV Büblingsh. III	22	113:169	14:30
9.	SF Kraftsolms III	22	110:170	14:30
10.	TG Leun II	22	94:169	14:30
11.	SG Hohenahr III (2)	22	95:176	11:33
12.	TV Münchh. II	22	77:191	6:38

Jugend Bezirksliga				
1.	TG Leun	16	88:51	28:4
2.	TTC Wilhelmsdorf	16	87:31	27:5
3.	TV Eschborn	16	79:62	19:13
4.	TTC Königstein	16	63:71	16:16
5.	TV Bad Schwalbach	16	69:71	14:18
6.	TV Braunfels	16	69:76	13:19
7.	TV Offheim	16	61:82	12:20
8.	DJK Winkel	16	58:75	11:21
9.	TG Weilbach	16	33:88	11:21
10.	TG Kostheim	16	zurückgezogen	

Herren Kreisliga Mitte				
1.	TSV Fleisbach	20	172:72	32:6
2.	RSV Büblingshausen	20	172:90	33:7
3.	TSV Edingen II	20	162:105	30:10
4.	TuS Naunheim IV	20	135:115	23:17
5.	TTC Aßlar	20	139:122	23:17
6.	KSG Dalheim	20	133:129	21:19
7.	TG Leun I	20	117:147	18:22
8.	TTC Großaltenst.	20	114:145	14:26
9.	SG Quembach III	20	114:151	14:26
10.	TTF Fronhausen	20	80:164	6:34
11.	TV Erda	20	83:176	4:36



Zeller Natürlich Grün

– Ihr Profi für umweltfreundlichen Dünger –

**Einladung zum Hessestag
vom 1. bis 10. Juni 2012 nach Wetzlar.**

Sie finden uns bei der „Natur auf der Spur“ im
Bodenfeld beim Hessischen Ministerium für Umwelt,
Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Zeller Natürlich Grün
Weingartenstraße 2
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 41 24 48
info@zeller-natuerlich-gruen.de

Speiserestaurant und Gasthaus »Zum Lahntal«

Inh. Fam. Granic

Wetzlarer Straße 35
35638 LEUN
Telefon (0 64 73) 28 34
- Montags Ruhetag -

Uwe Schmidt Mineraloele

35606 SOLMS-OBERBIEL

Telefon (0 64 41) 5 43 58 · Fax (0 64 41) 5 30 63

Beratung und Verkauf von:

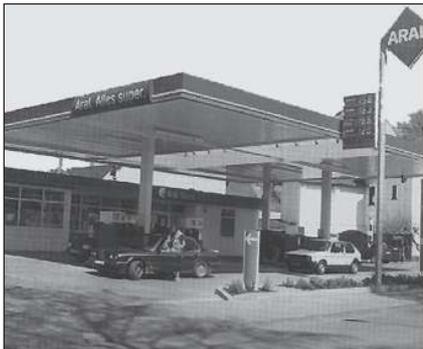
- Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Propangasflaschen
- Tankanlagen, Zubehör, Service • Bad- und Sanitäreinrichtungen
- Kaminsanierung • Kupfer- und Zinkdachrinnen



Inh. Nicole Staaden
Am Bahnhof 5a · 35630 Ehringshausen

Öffnungszeiten:
Mo. 9 – 18 Uhr · Di. geschlossen
Mi. 9 – 18 Uhr · Do. 9 – 20 Uhr
Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr

Telefon (0 64 43) 95 85



ARAL-Tankstelle Bernd-Horst Peter ARAL-Store

- Alle Kreditkarten
- Vollautomatische Waschanlage mit Wasseraufbereitung
- Schnelles bequemes abfahren
- Waschen - auch sonntags
- AGES Autobahn-Vignetten
- Täglich frische Brötchen und Croissants, belegt und unbelegt, auch sonntags
- Täglich frische Schnittblumen

35638 Leun · Brückenstraße 2
Tel.: (0 64 73) 84 34 · Fax (0 64 73) 41 13 96



Hard- u. Software
Vertrieb & Installation
Netzwerk
Support vor Ort
DSL & Internet
Webseitenerstellung

EDV Service Dedek

Tel.: 06473.756828, Mobil: 01520.1714484
mail@edv-dedek.de, www.edv-dedek.de
Justengarten 4, 35638 Leun

**H I E R G
I B T S W
A S Z U M
S E H E N**

Optik Gläßner
Braunfels, Tel. 06442/5922

Garten- und Landschaftsbau THOMAS SCHMIDT

Obere Bachstraße 6 · 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 92 27 77
Telefax (0 64 73) 92 27 78
Mobil (01 71) 6 84 82 21



Alle anfallenden Arbeiten rund ums Haus,
Hof und Garten erledigen wir sofort für Sie.
Zu unseren Einsatzbereichen gehören das
Gestalten von Garten- und Hofanlagen,
das Pflastern von Höfen und Wegen, sowie
die Pflege von Bäumen, Rasen und Hecken.

Der kleine Metzgerladen

Hausgemacht gut...

Monika Schweitzer

- Heiße Theke
- Mittagstisch
- Partyservice
- Lieferservice (Wurst-Taxi)

Wetzlarer Straße 31 · 35638 Leun/Lahn
Tel. 06473-8448 · Fax 06473-411632

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 6.00 bis 13.00 Uhr
und von 14.30 bis 18.00 Uhr (außer Mi. und Sa.)



JSG Lahntal – G-Jugend-Heimturnier am 23. 5. 2012

Zwei Termine im Fußballjahr sind für eine G-Jugend Fußballmannschaft etwas ganz Besonderes: Die Heimturniere. Hier kommen in der Regel viele heimische Besucher, da auch Omas und Opas ihre Kleinen in Aktion erleben möchten.

Dieses Frühjahrsrunden-Highlight fand am 13. Mai im Wackenbachstadion statt. Ein solches Turnier ist auch mit einer Menge Arbeit und Aufgaben verbunden. An dieser Stelle sei ein herzliches Dankeschön all denjenigen gesagt, die zur gelungenen Durchführung des Turniers beigetragen haben. Von Turnierleitung, über Schiedsrichter und „Kuchenbäcker“, bis hin zur Organisation ... das alles wäre nicht möglich gewesen, wenn nicht so viele fleißige Hände beteiligt gewesen wären. Auch sportlich konnte sich das Turnier sehen lassen. Es gab spannende und hochwertige Begegnungen, die das Turnier zu einem echten Erfolg machten. Im Eröffnungsspiel traten wir gegen den RSV Büblingshausen an. Von Beginn an war die Mannschaft hochkonzentriert und konnte sich zahlreiche Torchancen erspielen. So war es auch verdient, dass wir das Spiel mit 2:0 für uns entschieden (Tore: Mbaye Sene, Luis Klemann). Der Schwung wurde mit in das 2. Spiel genommen. Hier wurde der Gegner deutlich dominiert und es wurden wieder viele Torchancen erspielt. Die hochwertigste Chance gab es gegen Ende des Spiels: Ein weiter Abschlag unseres starken Schlussmanns Nikolas Rickheit, ein starker Marsch durchs Mittelfeld durch Niklas Wasiljew, der drei Gegenspieler stehen ließ, ein Doppelpass mit Noah Kaiser, der Mbaye Sene bediente. Dieser konnte sich an der linken Außenbahn bis zur Grundlinie vorkämpfen. Er schlug den Ball vor das Tor legte für Noah Schirmer auf, der mit einem perfekten Hackenschuss das Tor auf dem Fuß hatte. Hier war es lediglich Pech, dass der Torwart der Gegner sich zufällig am richtigen Platz befand. Dennoch wurde die geschlossen starke Mannschaftsleistung durch einen souveränen 4:0 Sieg gekrönt (Tore: Joel Schmidt 2x, Mbaye Sene, Jonas Erkel). Die Motivation der ersten beiden Spiele wurde ein wenig gedämpft, als man nun gegen den VfB Asslar II antreten musste. Diese Mannschaft hatte die Frühjahrsrunde dominiert und einige Spieler waren den unseren körperlich überlegen. Dennoch bewiesen wir enormen Mannschaftsgeist und Kampfswillen und alle



Die G-Jugend der JSG Lahntal. Hintere Reihe von links: Nikolas Rickheit, Noah Kaiser, Jonas Erkel, Mika Klemann, Niklas Wasiljew, Max Emler, Daniel Schmidt. Vorne von links: Noah Schirmer, Mbaye Sene, Joel Schmidt und Luis Klemann.



Der traditionelle Kreis vor dem Spiel. „Wir sind ein Team“.

glänzten durch gutes Defensivverhalten und starke Abwehrarbeit. Im Besonderen seien hier Mika Klement und Max Emler erwähnt, die einen starken Abwehrverbund stellten. Auch erwähnt sei Nikolas Rickheit, der einige Bälle enorm stark hielt. Dieses Spiel ging zwar verloren, dank der beschriebenen Leistungen aber „nur“ mit 1:0. Im 3. Spiel stand uns der VfB Asslar I gegenüber und hier spürte man, dass die ersten beiden Spiele Kraft gekostet hatten. Man zeigte Kampfswillen und Moral und es wurden einige Torchancen erspielt. Doch es fehlte die letzte Kraft, um den Ball zu versenken. Zumal auch gegen diesen Gegner eine kraftraubende Defensiv- und Laufarbeit nötig war. Dank eines überragenden Luis Klemann im Tor (dafür Nikolas Rickheit im Mittelfeld) und einer erneut starken Abwehrleistung von Mika Klement, Max Emler, aber auch der restlichen Mannschaft, konnte ein 0:0 gehalten werden und sorgte für einen weiteren Punkt. Im

letzten Spiel ging es wieder einmal um die Entscheidung, ob der zweite oder der dritte Platz vor heimischer Kulisse erreicht wird. Hier traf man auf die SG Ehringshausen. Die Mannschaft zeigte wieder ihren enorm starken Willen und ließ sich nicht unterkriegen. Es wurden einige Torchancen erspielt, doch erneut geblühte die letzte Kraft, um das Tor zu erzielen. So erreichte man auch hier ein 0:0. Am Ende des Turniers erreichten wir einen starken 3. Platz. Auch wenn nicht alle Spieler namentlich erwähnt worden sind, ist es doch die Mannschaft, die diesen Erfolg zu verzeichnen hat. Jeder ist nur so gut, wie das Team! Die Tatsache, dass wir nur ein Spiel verloren haben und im gesamten Turnier nur ein Tor „kassierten“, spricht für die geschlossen starke Defensivleistung der Mannschaft. Das man selber sechs Tore erzielen konnte, zeigt ebenfalls, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Und wir sind gespannt, wie es weiter geht ...

Daniel Schmidt •



Mundoart-Eck

Hessische Mundart auf dem Fußballplatz

Ein Beitrag von unserem TG-Ehrenvorsitzenden Manfred Muskat.

Sonntag für Sonntag wird beim geliebten Fußballsport Vokabular, teilweise der Zoologie entlehnt, teils Wortschöpfungen eigener Phantasie, diese wiederum garniert von „Schimpfkanonadenschützenhilfswortexperten“ dargeboten. Es beginnt alles relativ harmlos: Eine Schiedsrichterentscheidung, die in ganz seltenen Fällen ungeteilten Beifall findet, wird mit „Schiedsrichter! Telefon“, „Pffiferling“ und „Peifekopp“ gehandelt. Einige Sportler der eigenen Mannschaft, die nicht mannschaftsdienlich spielen, werden unter anderem mit „Säuknoche“, „Loamedreher“, „Schnejdreier“ und „Knoarzer“ apostrophiert. Das zurückschallende Echo vom Sportplatz kommend nimmt sich ungefähr so aus: „Lammedierer“, „Braddeler“, „Plärrmäuler“, „Stinkerer“ oder „Krischer“.

Inzwischen kommt es im gegnerischen Strafraum zu einer spannenden Situation, die mit einem Torschuss ihren krönenden Abschluss gefunden hätte, wenn da nicht der gegnerische Torwart, dieser „Klowe“, dieser „Fulder“ und „Batschkappeluwie“ mit beiden Fäusten dazwischen gegangen und unseren auf Tore abonnierten Mittelstürmer unfair gerempelt hätte. „Där Woul, där kann woas erläwe, woatt nur ab!“, „Unn woas erlaabt sich doa der dormelich Fünfer em Middelfeld? Där Hoannochs! Loss doas Spiel emool föddich sei, doa kirrre Beschaad gestoche. Woas muss aich mich ärrjern! Mei Läwe giehn aich off koan Sportplatz mieh!“ So in etwa wird die heimische Mundart auf den Sportplätzen dargeboten, gepflegt und hoch gehalten, womit allerdings noch lange nicht das ganze Repertoire an Schimpfwörtern ausgeschöpft ist. Wortschöpfungen wie: „Dappes“, „Kujohn“, „Hörsch“, „Daijgaff“ und „Dreidroat“ erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Ganz ausgestorben ist unsere heimische Sprache, unser trautes „Platt“ auf den Sportfeldern also noch nicht.

Noochtroag zoom Noochtroag

Ebenfalls vom Manfred Muskat hunn aich en interessante Hinweis gekrütt zou uuserer Leuner Wappe-Geschicht, unn zwoar en Auszuch aus em „Hessischen Ortswappenbuch“. Do stitt allerhand drenn öwwer die historisch Entwicklung vooom GERICHTINSIEGEL vo 1664, doas SCHULTH(EISEN)SIEGEL vo 1806 bis hau. Doas kammer dann aach em Internet fenne un noochlääse, korzgefasst (awwer falsch!) deutsch und segoar englisch: „Das

älteste Wappen dieser Stadt ist aus dem Jahr 1760 bekannt (schuunn emool vekiert!), aber stammt aus der Mitte des 17. Jahrhunderts (1664, wer’sch genaa wässe will!). Es zeigt einen Mond und eine schwimmende Ente. Der Mond wird als namensgebendes Element angesehen (Leun, von Luna, lateinisch: Mond), die Ente symbolisiert die Lage Leuns am Wasser usw ...“ (Link: www.ngw.nl/int/dld/1/leun.htm). Häi stitt’s wörre: doas Märchen vo Leun, doas angeblich vo Luna abstamme deet. Ich glaawe net droo. Der Noome Leun, wai aach der Noome Lahn (Löhn, usw.) sein vemutlich aller als die römisch Besiedlung un giehn off en keltische Ursprung serick, Liehrer Schliephake sei Dank. Awwer aich glaawe, häi mit konne mer doas Thema Leuner Wappe aach abschläiße. Oawwer mer kann wörre seh: Woas em Internet stitt, muss noch lang net richdich sei. Noochtraoh meeht aich oawwer aach häi noch doas aktuelle Wappe der nauwe Stadt Leun, was beim letzte Mool als Abbildung gefehlt hatt. Unn noch oans: nadierlich sein mier aach waarerhie bawarisch intressiert oo aale Leuner Ausdrigg unn Reedensoarde. Oder villeicht waaß oaner noch e poar aale Schnoake se vezeele oder hott en de Schubblood noch e Mundoart-Gedicht leije, woas mer häi veöffentliche kinnnt? Deshalb schreibt uus, unn zwar o die: TG Aktuell, Stichwort: „Mundoarteck“. Ihr konnt’s aach mäijle, woann err wollt: k-g-suess@t-online.de



Karl Günter Süß •



2200 Zuschauer beim Entscheidungsspiel um den Aufstieg 1968 der TG Leun gegen Oberquembach/Oberwetz in Niedergirmes. Auf dem rechten Foto klären Walter Klotz und Torhüter Achim Theiß (beide rechts) gemeinsam. Was hat es damals wohl für Kommentare gegeben? Von Leuner Zuschauern sicherlich nur positive, denn das Spiel wurde mit 3:0 gewonnen und der Aufstieg war geschafft!